

Maßnahmenblatt Nr. 6.2.2	Pflege der Übergangs- und Schwingrasenmoore durch Mahd oder Beweidung						
Natura 2000-Gebiete:	DE-1123-393 „Küstenbereiche der Flensburger Förde von Flensburg bis Geltinger Birk“						
Teilgebiet(e):	Teilgebiet 2 – Bereich NSG Twedter Feld						
LRT oder Arten	Übergangs- und Schwingrasenmoore (7140)						
Schutzziel der Maßnahme:	<i>Verhinderung einer weiteren Ruderalisierung/Sukzession/Eutrophierung; Wiederherstellung nährstoffarmer Verhältnisse durch Biomasseentzug; Herstellung von Bedingungen, die das Wachstum von Torfmoosen ermöglichen</i>						
Konflikte oder Analyse/Bewertung:	Sukzession, Anreicherung von Nährstoffen – dadurch Ruderalisierung; Eutrophierung						
Maßnahme als:							Priorität: Ja
notwendige Erhaltungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Der LRT kommt aktuell an zwei Stellen im NSG vor. Die Flächen müssen in eine extensive Pflege mit einbezogen werden. Auf einer Fläche (A, siehe Maßnahmenplan) wird eine Beweidung mit Schafen durchgeführt. Die extensive Beweidung ist weiter fortzuführen. Hier ist zu prüfen ob durch die Schafe ausreichend Verbiss stattfindet. Wenn nicht, ist auf dieser Fläche einer Nachmahd durchzuführen. Das Mahdgut wird aus der Fläche entfernt. Die Pflege kann nur bei dafür günstiger Witterung (Frost) stattfinden. Die Fläche B befindet sich inmitten von Silagegrünland. Eine Pflege durch das im umgebenden Grünland benutzte schwere Gerät ist nicht möglich. Hier ist eine Pflege per Hand mittels Freischneider oder ähnlichem aktuell die einzige Möglichkeit einer Pflege. Das Mahdgut muss aus der Fläche verbracht werden. Eine einmalige Mahd im Spätsommer (trockene Phase) eines jeden Jahres ist ausreichend. In der Maßnahmenkarte 1 ist die Verortung der geplanten Maßnahmen dargestellt.						
weitergehende Entwicklungsmaßnahme <input type="checkbox"/>							
Zeitplan, Kosten, Zuständigkeit, Finanzierung:	ggf. Teilmaßnahmen	2009	20xx	Zuständigkeit	Finanzierung
	1.						S+E-Maßnahmen, VNS
	2.						
	...						
Abstimmung mit Eigentümer:	Der Eigentümer ist einverstanden mit der Umsetzung dieser Maßnahme (Fläche A). Bei Fläche B konnte keine Einigung erzielt werden.						
Sonstiges:							

Maßnahmenblatt kann auch Anlage bzw. Bestandteil einer freiwilligen Vereinbarung mit einem Flächeneigentümer sein.

Anlage 2